

Ein Impuls für jeden Tag

von Jörg Winkelströter

Philippus sagte zu ihm: »Herr, zeige uns den Vater! Mehr brauchen wir nicht.« Jesus antwortete: »Nun bin ich so lange mit euch zusammen gewesen, Philippus, und du kennst mich immer noch nicht? Wer mich gesehen hat, hat den Vater gesehen. Wie kannst du dann sagen: >Zeige uns den Vater<? Glaubst du nicht, dass du in mir dem Vater begegnest? Was ich zu euch gesprochen habe, das stammt nicht von mir. Der Vater, der immer in mir ist, vollbringt durch mich seine Taten.

Glaubt mir: Ich lebe im Vater und der Vater in mir. Wenn ihr mir nicht auf mein Wort hin glaubt, dann glaubt mir wegen dieser Taten. Amen, ich versichere euch: Wer im Glauben mit mir verbunden bleibt, wird die gleichen Taten vollbringen, die ich tue. Ja, er wird noch größere Taten vollbringen, denn ich gehe zum Vater. Wenn ihr dann in meinem Namen, unter Berufung auf mich, um irgendetwas bittet, werde ich es tun. So wird durch den Sohn die Herrlichkeit des Vaters offenbar werden.

Johannesevangelium 14, 8-13 (Gute Nachricht) Evangelium dieses Aposteltages in der Evangelischen Kirche Die Heiligen, uns weit voran, haben hier nichts erworben, sie sind am Ende ihrer Bahn als Fremdlinge gestorben. Und glaubten doch, dass Gottes Hand, die sie bis dort geleitet, in einem bessren Vaterland die Stadt für sie bereitet.

Sein Name sei gelobt! Er ließ sie sicher gehen. Kommt, singen wir im Chor mit allen Heiligen.

Sie zogen aus wie Abraham, als er den Ruf vernommen. Der wusste nicht, wohin es ging und wann dort anzukommen. In Gottes Namen starben sie und wussten nur das Eine: Gott schämt sich nicht, ihr Gott zu sein, ihr Weg ist auch der seine.

Sein Name sei gelobt! Er ließ sie sicher gehen. Kommt, singen wir im Chor mit allen Heiligen.

Vom Dienst der Erde freigekauft ruhn sie von ihren Werken. Doch reden sie und zeugen noch, den Glauben uns zu stärken, dass wir in Hoffnung und Geduld den Weg zu Ende gehen, eins mit dem heilgen Wandervolk, und Gottes Liebe sehen.

Sein Name sei gelobt! Er ließ sie sicher gehen. Kommt, singen wir im Chor mit allen Heiligen.

> Jürgen Henkys nach Muus Jacobse, 2003 Lied dieses Aposteltages, Ergänzungsheft zum Evangelischen Gesangbuch (2018), Nr. 27